

s'Glöckl



Gemeindebrief
der Kirchengemeinde
Rheinbischofsheim-Holzhausen-Hausgerut



s'Glöckl – Ausgabe 1 / 2023



Zum Geleit

Liebe Gemeindeglieder,

das Titelbild dieses Gemeindebriefes erzählt uns schon vom kommenden **Osterfest**, das orange-gelbe Ei spricht eine eindeutige Sprache.

Und schon entdecken wir auch das Besondere an diesem Ei: es trägt ein **unübersehbares Kreuz**.

Ein Ei mit einem Kreuz, was kann uns das sagen? Mir persönlich sagt dieses besondere Ei **zweierlei**:

Zum ersten erinnert es mich daran, dass das Osterfest mit einem Kreuz zu tun hat – und zwar mit dem Kreuz, an dem Jesus Christus sterben musste.

Das ist nicht mehr selbstverständlich heute. **Für viele hat Ostern mit Jesus nichts mehr zu tun**. So feiern die einen den Osterhasen, die anderen ein Ostereierfest; für manche ist es ein Frühlingsfest (an dem gefälltst die Sonne zu scheinen hat); andere füllen sich an diesen Tagen mit Süßigkeiten ohne Ende; ja, und wir Christen, längst in der Minderheit, feiern etwas ganz anderes: nämlich, dass der Gekreuzigte auferstanden ist von den Toten.

Das erinnert mich zum zweiten an einen der Kernpunkte unseres Glaubens: dass es nach dem Kreuz noch **weitergegangen** ist.

Unser Titelbild zeigt im Vordergrund das Kreuz, das Symbol von Leiden und Tod. Aber hinter dem Kreuz ist das Ei, Zeichen für das neue Leben und dafür, dass das Leben und die Freude über den Tod und das Leid gesiegt haben.

Das Leben siegt – das gilt auch heute noch!

Das Leben siegt - auch wenn wir von vielen, vielen Gemeindegliedern Abschied nehmen mussten.

Das Leben siegt - auch wenn uns Traurigkeiten, Krankheiten, Enttäuschungen und Sorgen so viele Kräfte rauben.

Das Leben siegt - auch wenn auf unserem eigenen Kontinent ein ganzes Land brutal überfallen wurde.

Das Leben siegt – und wie seinerzeit den Jüngern, ruft der Auferstandene auch uns zu: „**Fürchtet euch nicht!**“

„**Fürchtet euch nicht!**“ – das trägt auch unsere Gottesdienste - in Hausgareut am Ostermorgen und in Rheinbischofsheim am Ostermontag. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Ihnen wünsche ich alles Gute für Ihren Alltag – und vergessen Sie es nicht: **Das Leben siegt!**

Herzlichst, Ihr Pfarrer Martin Grab

KURZ und BÜNDIG und WICHTIG

Dass Sie in diesem Glöckl nichts über die **Kirchensanierung** lesen werden, hängt damit zusammen, dass wir hoffen, im nächsten Glöckl ausführlich über den Abschluss der Sanierung berichten zu können.

Am 7. Mai feiern wir **Konfirmation**. Unsere Konfis finden Sie auf einer eigenen Seite.

Danach beginnt alles von Neuem: Zur **Konfirmandenanmeldung** des Jahrgangs 2023/2024 treffen wir uns am Mittwoch, 14. Juni um 18 Uhr im Hans-Schwindt-Haus.

Am **Christi Himmelfahrt** ist wieder **Hanauerland-Gottesdienst**. Er beginnt um 10 Uhr am Sportplatz in Memprechtshofen, mitgestaltet vom dortigen Posaunenchor.

Am **Pfingstsonntag** wird uns der **Kirchenchor** am späten Nachmittag oder am frühen Abend mit einem **Kirchenkonzert** erfreuen. Nähere Hinweise werden Sie im Amtsblatt, in der Tagespresse und auf unserer Homepage finden.

Am Pfingstmontag (29. Mai) steht die **Jubiläumskonfirmation** auf dem Programm.

Eingeladen sind alle Konfirmierten der Jahre 1948, 1953, 1958, 1963, 1973 und 1998.

Am Mittwoch, 19. April, findet um 18 Uhr im Hans-Schwindt-Haus ein **Vorbereitungstreffen** zwischen Pfarrer Grab und den Vertretern der einzelnen Jahrgänge statt.

Wir bitten darum, dass von jedem Jahrgang ein bis zwei Vertreter/innen teilnehmen.

Ab Oktober werden wir eine alte Tradition neu beleben und freitag-abends von 18.30 bis 22 Uhr den **Jugendkeller** für Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren **öffnen**.

Programm: Sich-treffen, Reden, Spielen, Filme schauen, Zocken und vielem mehr.

Selbstverständlich wird unsere Kirchengemeinde ihrer Aufsichtspflicht nachkommen.

Wer über 20 Jahre alt ist und sich vorstellen kann, ab und zu zwei Stunden das Ganze zu beaufsichtigen, möge sich einfach mit Pfarrer Grab in Verbindung setzen.

NEUES aus dem Storchennest

Das ganze Storchennest darf auf eine wunderschöne närrische Faschingszeit zurückblicken.

Hübsch verkleidetet Kinder, leckeres Faschingsbuffet von den Eltern, ein Kasperletheater zu Fasching auf der großen Bühne, der Tanz der Bambinis der Prinzengarde und als Höhepunkt der Umzug mit den Rotkäppchen, Hexen, Rätschen, Schurdis, Elferrat, und der Prinzengarde von der Halle zum Kindergarten mit anschließendem närrischen Treiben im Kindergartenhof.

Für all das möchten wir herzlichst Danke sagen!!!



Jetzt schlägt das Storchennest ein neues Kapitel auf. Der Umbau für die neue Gruppe beginnt.

Derzeit wird unser Fahrradhof für die Stellung der Container am 06.03.23 vorbereitet. Bereits einen Monat später sollen unsere 10 Krippenkinder dahin umziehen. Danach wird es dann losgehen mit dem Aufbau eines weiteren Gruppenraumes für 22 Kinder von 2-6 Jahren auf dem Dach des Krippenraums. Auch im Bestand müssen die Waschräume, der Flur und die Küche umgebaut werden. Endlich soll es für insgesamt 16 Mitarbeiter/innen einen Pausenraum geben. Auch das ist dringend notwendig. Holpern wird es bei uns, manchmal recht laut werden und viel Geduld wird es kosten, bis alles soweit erledigt ist und die neuen Kinder – derzeit geplant im Oktober`23- einziehen können. Wir drücken alle die Daumen, dass der Eröffnungstermin eingehalten werden kann. Bei 48 Anmeldungen für das Kindergartenjahr 23/24 ist ein weiterer Gruppenraum im Storchennest nicht mehr wegzudenken. **Drücken Sie mit uns die Daumen. Danke.**

**Herzliche Grüße
Ihr Storchennestteam**





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Jesus bleibt bei uns

Jesus ist am Kreuz gestorben. Seine Freunde sind traurig – wie soll es nun ohne ihn weitergehen? Am Ostersonntag besucht eine Frau das Grab. Doch es ist offen! Jesu Leichnam ist weg und ein Engel sagt, dass Jesus lebt. Er hat den Tod besiegt! Er ist wieder mit Gott vereint. Alle Jünger und Freunde feiern ein Festessen – und es ist, als sei Jesus bei ihnen.



Treffen sich zwei Rühreier an Ostern.
Sagt das eine zum anderen: Ich bin
heute so durcheinander.

Rätsel: Wenn ich wüsste, wer das ist,
der immer mit zwei Löffeln frisst?
Auflösung: Hase

Dino-Eier zu Ostern

Stecke eine kleine Dino-Figur in einen Luftballon und fülle ihn mit Wasser. Lege den Ballon in einer Schüssel ins Tiefkühlfach, bis er gefroren ist. Nimm ihn heraus und schneide das Eis-Ei aus dem Ballon. Der Dino schlüpft bald aus!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösung: Osterfeuer



WELTGEBETSTAG 2023 – Taiwan

„Glaube bewegt“,

Unter diesem Motto stand der Weltgebetstag 2023. Mutige Frauen aus Taiwan luden uns ein daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. „Ping an – Friede sei mit uns allen.“

Am 3. März kam eine Gruppe Frauen und Männer ins Gemeindehaus, um Gottesdienst zu feiern, zu singen, zu tanzen und am Ende Gerichte aus Taiwan zu kosten.

Taiwan ist ein Inselstaat zwischen Japan und den Philippinen. Die Hauptinsel ist durch eine 180 km breite Meerenge namens Taiwanstraße von dem chinesischen Festland getrennt und hat ungefähr die Größe Baden-Württembergs mit ungefähr 23 Millionen Menschen.



Im Landesinneren finden sich hohe Gebirgsketten und undurchdringlicher Dschungel. Die Ostküste ist landwirtschaftlich geprägt und gilt als die schönste Region der Insel.

Angebaut und geerntet wird das ganze Jahr über. Das Frühjahr bringt die Regenzeit, den sogenannten „Pflaumenregen“. Im Sommer wird Taiwan von heftigen Taifunen heimgesucht. Die Temperaturen steigen auf bis zu 40°C.

Das Leben in Land und Stadt unterscheidet sich erheblich. Während die dünnbesiedelten Landstriche in Ost- und Zentraltaiwan von der Landwirtschaft, Fischerei und dem Tourismus leben, sind Taiwans Metropolen durch Hightech-Produktion zu einem Knotenpunkt der Weltwirtschaft avanciert. Das flächendeckende Verkehrsnetz des Landes ist modern und zuverlässig. Auch ländliche Regionen sind mit Zug oder Fernbus gut zu erreichen.

Die Hauptstadt Taipeh ist ein Ballungsraum mit 3,5 Millionen Menschen.

Wir finden die **unterschiedlichsten Religionen** in Taiwan - 43,8% chinesischer Volksglauben, 19,9% Buddhismus, 16,6% Taoismus, 5% Protestantismus, 0,2% Islam, in geringer Zahl Judentum und griechisch-orthodoxer Glauben.

Jahrtausendlang war die Insel von außen nahezu unbehelligt. Dann besiedelten chinesische Kaiser diese

„Barbaren“, die von Seefahrern abstammten und brachten chinesische Sprache und Kultur auf die Insel. Mit dem Kolonialismus ab dem 16. Jahrhundert kamen Holländer, Portugiesen, Spanier und vor allem Siedler aus China.



Nach dem sino-japanischen Krieg fiel Taiwan 1895 an Japan. Mit Ende des Zweiten Weltkriegs verlor Japan die Insel an die Republik China unter Chiang Kai-shek.

Dessen Kuomintang-Partei unterlag kurz darauf im Bürgerkrieg gegen Maos Kommunist*innen. Diese „Republik China“ floh mit 2 Millionen Menschen unter Führung Chiang Kai-sheks ins Exil nach Taiwan. Es folgte eine rechte Diktatur von 1949 bis zur Demokratisierung 1992.

Taiwan wird schon seit geraumer Zeit von der Volksrepublik China als chinesische Provinz beansprucht. Es wurde 1971 zugunsten der Volksrepublik China aus den Vereinten Nationen verdrängt und verlor seine diplomatischen Verbündeten.

Zugleich mit der internationalen Isolation wuchs der innere Widerstand gegen das Einparteiensregime. Reformen in den 90er-Jahren ebneten schließlich den Weg. Taiwan trägt den Staatsnamen „Republik China“ und ist heute die **liberalste Demokratie Asiens**, mit freien Wahlen, einer unabhängigen Justiz und einer pluralen, engagierten Zivilgesellschaft. Staatsoberhaupt ist Staatspräsidentin Dr. Tsai Ing-wen. Sie beschreitet einen Weg taktischer Zurückhaltung in Unabhängigkeitsfragen, während sie in der Welt um Rückendeckung für Taiwan wirbt.

In drei Jahrzehnten entwickelte sich die Insel von einem Billiglohnland zu einer Mittelstandsgesellschaft mit hohem Bildungsstandard, nationaler Krankenversicherung, hervorragender Infrastruktur und guter medizinischer Versorgung. Aber dies hat ihren Preis: lange Bürozeiten, wenig Urlaub und kaum Mitspracherecht. Der Alltag der meisten Jugendlichen ist bestimmt von ständigem Auswendiglernen und Prüfungsdruck.

Über allem schwebt aber immer die Drohung Chinas, Taiwan ähnlich wie Hongkong seine Souveränität zu verlieren und ein Teil Chinas zu werden.

Herzliche Grüße

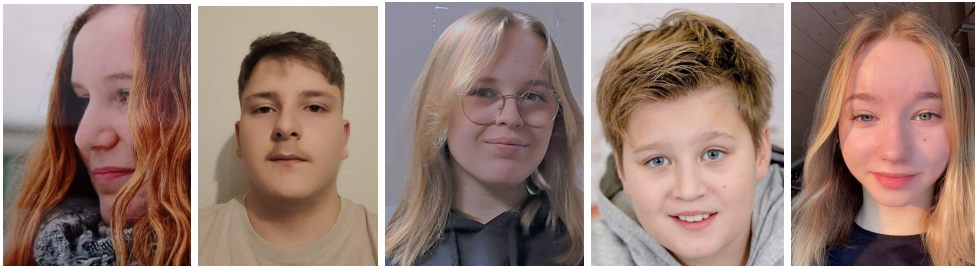
Ihr/Euer WGBT-Team

KONFIRMATION

„So freue dich junger Mensch in deiner Jugend und lass dein Herz
guter Dinge sein in deinen jungen Tagen.“ (Prediger 9,11)

Einsegnungsgottesdienst am 07. Mai 2023, 09.30 Uhr

Konfirmiert werden in diesem Jahr:



Oben v. l.: Jana Faulhaber, David Just, Johanna Fien,
Theo Kreipl, Alina Haferkorn

Unten v. l.: Victoria Karlin, Jannik Perthel, Mariella Meyer,
Lesandro Werner, Luzie Thome

Voranzeige Konfirmation 2024

Anmeldung am Mittwoch, den 14. Juni 2023, 18 Uhr
Konfirmationsgottesdienst am Sonntag, 28. April 2024, 9.30 Uhr



Aktuelles aus der Evangelischen Jugend Ortenau



Unser neues Jahresprogramm ist da!

Ab jetzt ist unser neues Jahresprogramm veröffentlicht. Es beinhaltet unsere Freizeiten, Fahren, Kurse und Jugendevents. Sie können das Heft entweder vor Ort in Ihrer Kirchengemeinde erhalten oder finden auch alle Inhalte im Internet.



LoOP Jungtreffen



Das Team der EGJ Baden (Evang. Gemeindejugend) tourt durch Baden und kommt am 11. März zu uns in die Ortenau nach Offenburg ins Jugendbüro (Poststr. 16). Um 18:00 ist Beginn. Eingeladen sind alle Jugendlichen ab Konfirler.

Das Team der EGJ Baden (Evang. Gemeindejugend) tourt durch Baden und kommt am 11. März zu uns in die Ortenau nach Offenburg ins Jugendbüro (Poststr. 16). Um 18:00 ist Beginn. Eingeladen sind alle Jugendlichen ab Konfirler.

Unsere Kurse: JuLeiCa und mehr.



Hast du Interesse in der Evangelischen Kinder- und Jugendarbeit als Teamer:in in



der Gemeinde oder auf Freizeiten, Wochenenden oder bei Aktionen dabei zu sein? Dann mach bei uns die Jugendleiter:innen-Card (JuLeiCa)! Mehr Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung findest du im QR-Code.

Neben der Jugendleiter:innen-Ausbildung bieten wir für alle Ehrenamtlichen in der Arbeit mit Kinder und Jugendlichen die AlleAchtung-Schulung an.



Ferien-Freizeiten

Dieses Jahr erwartet euch wieder ein einiges an Freizeitprogramm. In den Pfingstferien fahren wir nach Taizé und bieten für Jugendliche ab 13 das Blackforest Adventure-Camp an. In den Sommerferien geht's für Jugendliche ab 14 zum Tarnschlucht-Camp nach Südfrankreich. Kinder von 8-12 können entweder aufs Sommer-Zeltlager oder zur Haus- und Zeltfreizeit („HuZ“) nach Hornberg, Jungs ab 10 sind bei den Rittern auf der Wiese bei Prinzbach willkommen.



Eine Übersicht über alles gibt's auf unserer Internet-Seite evang-jugend-ortenau.de

Instagram: [evang_jugend_ortenau](https://www.instagram.com/evang_jugend_ortenau)

YT-Kanal: Evangelische Jugend Ortenau

Ansprechpartner:

Anna Lohf, Diakonin i.d. Bezirksjugend 0173 1393172, anna.lohf@kbz.ekiba.de

Jörg Lange, Diakon i.d. Bezirksjugend 0179 2290014, joerg.lange@kbz.ekiba.de

Harald Kratzeisen, Bezirksjugendpfarrer (07844) 98873,

harald.kratzeisen@kbz.ekiba.de

Anna Manon Schimmel, Bezirksjugendpfarin (07807) 2163,

anna-manon.schimmel@kbz.ekiba.de

Gesucht: Menschen mit 120 Minuten Zeit



Die Bilanz war erschütternd: Von unseren etwa 400 Kirchenstühlen sind gut **200** derart **verschmutzt** (Details ersparen wir uns), dass wir sie aus dem Verkehr gezogen haben. Sie stehen jetzt gestapelt auf der Bühne und im oberen Jugendraum im Hans-Schwindt-Haus.

Was tun?

200 Stühlen neu anschaffen würde etwa 50.000 € kosten; die Stühle neu zu polstern geht auch nicht, da es den Farbton nicht mehr gibt.

Es gibt aber noch eine **verheißungsvolle und kostengünstige dritte Möglichkeit**: Im Kirchengemeinderat konnten wir mit einem Leihgerät und einem **Spezial-Mittel** binnen 30 Minuten fünf Stühle **nachhaltig reinigen**.

Wir haben uns zum **Ziel** gesetzt, die anderen **195 Stühle** ebenfalls zu **reinigen**. Den Zeitaufwand kann sich jede/r ausrechnen.

Daher brauchen wir Sie und Euch, liebe Gemeindeglieder: Wer könnte uns – bei freier Zeiteinteilung - in der Zeit zwischen dem 30. Mai und dem 10. Juni **bei der Reinigung der Stühle helfen**? Ein oder zwei Stunden pro Person wären für uns schon eine große Hilfe.

Bitte melden Sie sich einfach im Pfarramt. **Vielen Dank im Voraus!**

Vom Einzug nach Jerusalem bis zur Auferstehung



Palmsonntag – Gründonnerstag – Karfreitag – Ostern.

Ein gemaltes Glaubensbekenntnis! Denn die zentralen Grundlagen unseres christlichen Glaubens finden wir in dieser Zeichnung eindrucksvoll zusammengefasst: tiefgehende Geschichten, wir können sie nachgehen – und uns auf Ostern freuen.

**Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Karwoche –
und vor allem ein frohes Osterfest!**

AUS UNSERER KIRCHENGEMEINDE



Wieder gut angekommen:
unser Advents- und Weihnachtsgruß am Hofgut



Das Gremium ist wieder komplett:
Herzlich willkommen Daniela Rauch im KGR!



Der Blickfang im Gottesdienst am Silvesterabend:
unser Fürbitten-Baum, mit 138 Kerzen der Hoffnung



Jona und der Wal im Kindergottesdienst -
Kigo ist immer am 3. Samstag im Monat

OSTERNACHTSFEIER



Herzliche Einladung
zur

Osternachtsfeier

am 09. April 2023
um 6 Uhr

in der Nikolauskapelle Hausgereut

Osternacht feiern,

frühmorgens am Ostersonntag, das heißt:

- **erleben**, wie die Dämmerung und die Sonne die Nacht vertreiben
- **hören**, was damals geschehen ist am allerersten Ostermorgen
- **sehen**, wie die zahllosen Kerzen die Kapelle hellmachen
- **riechen**, wenn der Kaffeeduft aus der Sakristei strömt
- **genießen**, wenn das Osterfrühstück uns zum Zugreifen einlädt

Keine Anmeldung nötig – Sie sind herzlich willkommen!

DIE OSTERGESCHICHTE

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.



Und sie kamen zum Grab am

ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weg-
gewälzt war; denn er war sehr groß.

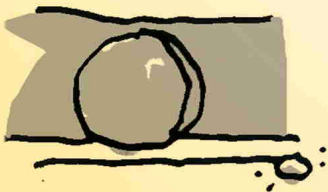
Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.

Grafik: Pfeiffer



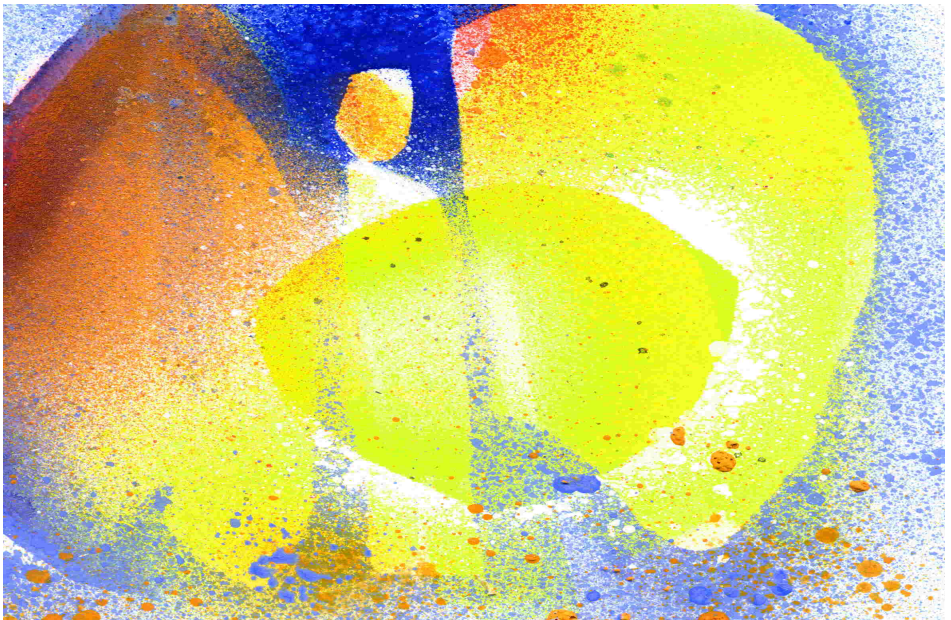
EVANGELIUM NACH MARKUS, KAPITEL 16, VERSE 1-8

Wir haben Abschied genommen

B
E
S
T
A
T
T
U
N
G
E
N

- 30. Dez** **Luise Geier geb. Lasch**, Rheinbischofsheim, 96 Jahre
*„Danket dem HERRN; denn er ist freundlich,
 und seine Güte währet ewiglich.“
 (Psalm 106,1)*
- 10. Jan** **Irmgard Erhardt geb. Mai**, Rheinbischofsheim, 90 Jahre
*„Unsere Heimat aber ist im Himmel. Von dorthier
 erwarten wir auch unseren Herrn Jesus Christus, der
 unseren vergänglichen Leib verwandeln wird.“
 (Phil. 3,21)*
- 17. Jan** **Lothar Bäuerle**, Hausgereut, 70 Jahre
*Christus spricht: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir
 nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis,
 sondern wird das Licht des Lebens haben.“
 (Johannes 8,12)*
- 26. Jan** **Hans Abel**, Rheinbischofsheim, 96 Jahre
*Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das
 Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, ob er gleich
 stirbe.“
 (Johannes 11,25)*
- 27. Jan** **Konrad Schank**, Rheinbischofsheim, 93 Jahre
*So spricht der HERR, der dich geschaffen hat:
 „Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe
 dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“
 (Jesaja 43,1)*

- 04. Feb Ernst Knobloch, Holzhausen, 92 Jahre**
„Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn.“
(Römer 14,8)
- 08. Feb Sofie Oser geb. Lasch, Rheinbischofsheim, 93 Jahre**
„Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet.“ (Römer 12,12)
- 04. März Barbara Bürkel geb. Gerber, Rheinb.heim, 84 Jahre**
„Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag, Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.“ (Dietrich Bonhoeffer)



Unser Glöckl wird unterstützt von...



Glas Porzellan Geschenke Eisenwaren Werkzeuge

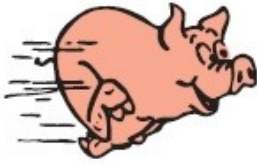
Hauptstr. 227, 77866 Rheinau-Rheinbischofsheim
Telefon: 07844-1265 e-mail: info@zumkeller-rheinau.de



KOMMUNIKATION
FERNSEHEN
COMPUTER

Rheinstraße 23
77866 Rheinau-Freistett
Telefon 07844.1465
Fax 07844.47419

Unser Glöckl wird unterstützt von...



Metzgerei & Partyservice

Saier

Schloßplatz 1

77866 Rheinau-Rheinbischofsheim

Telefon: 07844-1247

Fax: 07844-912104

www.metzgerei-saier.de

*Blumen
Boutique Weiß*
Floristik
für Alle Anlässe

Rheinbischofsheim
Karlstraße 24
Tel. 07844 2910



- GERÄTEKUNDENDIENST ● ELEKTROINSTALLATIONEN
- GERÄTE
- SAT - ANTENNENANLAGEN
- KÜCHEN: BERATUNG, PLANUNG, MONTAGE



in Ihrem Elektro-Fachgeschäft

Helmut Faulhaber

Lichtenberger Str. 60

77866 Rh-Rheinbischofsheim

Telefon: 07844/7485 - Fax 07844/4561

Kaminbau - Lasch

77866 Rheinau
Telefon (07844) 365 • info@kaminbau-lasch.de
Baubüro Karlsruhe (0721) 9553043

www.kaminbau-lasch.de



RUHSI

MÖBELZULIEFERTEILE

info@dehn-bau.de
www.dehn-bau.de

Dehn Bau GmbH



Neubau • Umbau • Kanalarbeiten
Außenanlagen • Altbausanierung

Salmengrundstr.1 • 77866 Rheinau-Freistett • 07844 - 72 18

Hinweis

Im Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Rheinbischofsheim werden regelmäßig Amtshandlungsdaten sowie Ehejubiläen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Wenn Sie mit deren Veröffentlichung nicht einverstanden sind, können Sie Ihrem Pfarramt Ihren Widerspruch schriftlich mitteilen.

Selbstverständlich können Sie es sich jederzeit anders überlegen und den Widerspruch für die Zukunft zurückziehen. Teilen Sie bitte auch dieses schriftlich mit.

Gesucht: Kelch-Spender/inn/en

500 Jahre lang haben wir evangelische Christen miteinander **Abendmahl** gefeiert und dabei gemeinsam aus einem großen Kelch getrunken.

Aber die **Corona**-Pandemie hat Grundlegendes geändert. Und deshalb ist es eigentlich unvorstellbar, noch einmal Abendmahl in der Form zu feiern, dass alle aus ein und demselben großen Kelch trinken.

Seit dem Frühjahr 2020 haben wir nur noch an den drei Konfirmationen das Abendmahl gefeiert. In diesem Rahmen haben wir **Einzelkelche** benutzt, die uns freundlicherweise die Kirchengemeinde Linx/Diersheim ausgeliehen hatte. Aber ausleihen ist kein Dauerzustand.



Zumal Anlässe auf uns zukommen, an denen wir **wieder miteinander Abendmahl feiern** wollen und werden: Gründonnerstag, Karfreitag, Konfirmation, Pfingstsonntag und Konfirmationsjubiläum.

Deshalb wollen wir **50-70 Einzelkelche** anschaffen, von denen fünf hier abgebildet sind. Jeder dieser Kelche besteht aus poliertem Edelstahl und kostet 22,20 €. Auf uns kommen also Kosten von 1100 - 1500 € zu.

An dieser Stelle bitten Pfarrer und Kirchengemeinderat Sie, liebe Gemeindeglieder, zu überlegen, ob sie uns **mit einer Spende dabei unterstützen** können und wollen.

Falls Sie spenden möchten, benutzen Sie bitte unser Girokonto bei der Sparkasse Hanauerland Kehl, IBAN: DE 7266 4518 6200 0625 0675, Verwendungszweck: „Abendmahlskelche“.

Allen Spenderinnen und Spendern **im Voraus ganz herzlichen Dank!**

Termine: Ende März – Ende Juni

22. März	19.00 Uhr	Schach-Abend
28. März	17.30 Uhr	Besuchsdienstkreis
11. April	19.00 Uhr	Kirchengemeinderat
15. April	09.30 Uhr	Kindergottesdienst
16. April	14.30 Uhr	Kaffeezeit
17. April	15.00 Uhr	Seniorenrunde
22. April	09.00 Uhr	Kirchenputz Konfirmanden + Eltern
07. Mai	09.30 Uhr	Konfirmation
09. Mai	19.00 Uhr	Kirchengemeinderat
13. Mai	14.00 Uhr	Kirchengemeinderat: Quarta
14. Mai	17.00 Uhr	Gospelkonzert Stadtkultur (ev. Kirche)
15. Mai	15.00 Uhr	Seniorenrunde
20. Mai	09.30 Uhr	Kindergottesdienst
09. Juni	18.00 Uhr	Johannesoratorium (ev. Kirche)
12. Juni	15.00 Uhr	Seniorenrunde
13. Juni	19.00 Uhr	Kirchengemeinderat
14. Juni	18.00 Uhr	Konfirmandenanmeldung
17. Juni	09.30 Uhr	Kindergottesdienst
27. Juni	17.30 Uhr	Besuchsdienstkreis

Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Hans-Schwindt-Haus statt. Weitere Termine und Veranstaltungen finden Sie **im Amtsblatt** oder auf unserer **Homepage**.

Treffpunkt Gottesdienst

12. März	10.00 h	HH	Gottesdienst (Prädik. Renate Kimmer-Hurst)
19. März	10.00 h	RB	Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
26. März	10.00 h	HG	Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
02. April	10.00 h	RB	Gottesdienst (Prädik. Renate Kimmer-Hurst)
06. April	19.00 h	HG	GD zum Gründonnerstag (Pfr. Martin Grab)
07. April	10.00 h	RB	GD zum Karfreitag (Pfr. Martin Grab)
09. April	06.00 h	HG	Osternacht (Pfr. Martin Grab + Team)
10. April	10.00 h	RB	Ostergottesdienst (Pfr. Martin Grab)
16. April	10.00 h	HG	Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
22. April	18.00 h	HG	Taizé-Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
30. April	10.00 h	RB	Gottesdienst (Pfrin i.R. Renate Müller-Krabbe)
07. Mai	09.30 h	RB	Konfirmation + AM (Pfr. Martin Grab)
14. Mai	10.00 h	RB	Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
18. Mai	10.00 h	ME	Hanauerland-Gtd. (Pfr. H. Kratzeisen)
21. Mai	10.00 h	RB	Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
28. Mai	10.00 h	HG	Pfingst-Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
29. Mai	10.00 h	RB	Konfirmationsjubiläum (Pfr. Martin Grab)
04. Juni	10.00 h	HG	Gottesdienst (Prädik. Renate Kimmer-Hurst)
11. Juni	10.00 h	HH	Gottesdienst (Pfrin i.R. Renate Müller-Krabbe)
18. Juni	10.00 h	HG	Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)

RB = Rheinbischofsheim, Ev. Kirche

HH = Holzhausen, Thomaskapelle

HG = Hausgereut, Nikolauskapelle

ME = Memprechtshofen, Sportplatz

Wie Sie uns erreichen...

Pfarrer Martin Grab	Kirchstr. 11	Tel. 07844-1237 dmgrab@t-online.de
Pfarramt	Di: 15.30 - 17.30 Uhr	Tel. 07844-1237
Saskia Francken	Mo + Do: 9 - 11.30 Uhr	Fax 07844-2090
	Email: rheinbischofsheim@kbz.ekiba.de	
	Homepage: www.ev-kirche-rheinbischofsheim.de	
Kirchendiener/innen		
HG + HH	Renate Kimmer-Hurst	
RHB	Simon Grab	
Organistin	Tatjana Schlegel	
Kindergarten	Leiterin Katja Junker	Tel. 07844-7212
Hort		Tel. 07844-9147750
Kirchengemeinderat		
Vorsitzende	Edith Vogel	07844-7282
Sozialstation	Kehl	Tel. 07851-841700
Telefonseelsorge	Bundesweit, kostenfrei	Tel. 0800-1110111

Impressum:

Das „Glöckl“ wird vierteljährlich allen evangelischen Haushalten in Rheinbischofsheim, Hausgereut, Holzhausen kostenlos zugestellt. Bei Druckkosten von etwa 2000 Euro jährlich freuen wir uns über Spenden auf das Spendenkonto der evang. Kirchengemeinde (**Sparkasse Hanauerland Kehl, IBAN: DE 7266 4518 6200 0625 0675**).

Verantwortlich für den Inhalt im Sinne des Presserechts ist mit dem Redaktionsteam das Evang. Pfarramt Rheinbischofsheim, Kirchstrasse 11, 77866 Rheinbischofsheim.

Redaktion: Pfr. Martin Grab (verantwortlich), Kirchstr. 11, Tel.: 07844-1237,
Sabine Bliss, Saskia Francken.

Druck: Offset-Friedrich, Ubstadt-Weiher